

Südkurier 17.12.2011

## **Ausflug auch im Rollstuhl**

### **Die drei Serviceclubs Kiwanis, Rotary und Lions sowie die Sparkasse Hochrhein unterstützen Kauf eines behindertengerechten Busses für die Wutachschule**



Um den neuen behindertengerechten Bus der Wutachschule versammelt sind hier Schüler und Vertreter der Sponsoren (von links): Erdmund Sabas (Rotary), Willi Maurer-Spitznagel (Kiwanis), Heinz Rombach (Sparkasse Hochrhein), Margot Kowalski (Förderverein) und Claus Schleith (Lions). Rechts: Schulleiter Alexander Lüttin.

Jetzt können alle mit, auch Kinder, die auf ihren Rollstuhl angewiesen sind: Dank der großzügigen Unterstützung der drei Serviceclubs Kiwanis, Rotary, Lions und der Sparkasse Hochrhein, konnte die Wutachschule für Körperbehinderte einen behindertengerechten Bus anschaffen. Er ist mit einer hydraulischen Hebebühne ausgestattet, mit der Kinder im Rollstuhl problemlos in den Bus gehoben werden können. Drinnen können die Rollstühle mit entsprechenden Vorrichtungen sicher fixiert werden. Gekostet hat der Bus 45 000 Euro. Die finanzielle Grundlage für seine Anschaffung hatte der Förderverein der Schule mit verschiedenen Aktionen geschaffen. Insgesamt 10 000 Euro haben die drei Serviceclubs aus dem Ertrag des jüngsten Kiroli-Balls beigesteuert, die Sparkasse Hochrhein hat den Kauf des Busses mit 5000 Euro unterstützt. Bei der offiziellen Übergabe waren Vertreter der Sponsoren, Schulleiter Alexander Lüttin und Margot Kowalski, Vorsitzende des Fördervereins der Schule, anwesend.

Der weiße Bus mit den aufgedruckten Namen und Symbolen der Hauptsponsoren, bietet Platz für neun Personen, davon sind vier Rollstuhlplätze. Mit ihm erfüllen der Förderverein und die Sponsoren der Schule einen lang gehegten Wunsch. „Wir sind jetzt viel mobiler und müssen keine Ausflüge mehr ausfallen lassen, weil Kinder nicht in normale Sitze gesetzt werden können“, erklärt Schulleiter Lüttin.